

# Länder und Ver.di einigen sich auf Lohnerhöhung

Beitrag von „SunnyGS“ vom 3. März 2009 21:59

Bolzbold, ich habe diese Leute nicht gebraucht, weil ICH nicht zwingend eine Gehaltserhöhung gebraucht hätte. Es geht mir gut. Tendenz zu sehr gut. Viel besser als vielen vielen anderen. Ich stelle mich nicht selbstgerecht hin. Ich schaue verwundert in die Runde der beifallheischenden Gewerkschaftler.

Da haben Leute jetzt etwas erstritten, was ich gar nicht haben wollte. Und nun verlangen Sie Dankbarkeit und Demut.

Beides wird es von mir nicht geben. Nicht so ...

Um es deutlich zu machen: Ja, ihr habt auf der Straße gestanden. Weil IHR mehr Geld wolltet. Einzig aus diesem Grund. Ni9cht für mich, ganz gewiss nicht.

Und das habt ihr nun bekommen. Freut euch doch darüber und erstickt nicht am Neid auf die, die jetzt auch mehr bekommen (und das vielleicht gar nicht wollten).

An meiner Schule haben sich 3 nicht am Streik beteiligt. Und das sind genau die drei, die sich noch NIE über die Bezahlung beschwert haben. Dürfen wir das nicht? Müssen alle ins gleiche Horn blasen? Mir reicht das, was ich habe. Ich freue mich über den Gehaltszuwachs, würde mir den aber nie erstreiten. Nenn es Demut, nenn es Bescheidenheit ... egal.

Ich finde den Kinderbonus übrigens auch völlig schwachsinnig und werde ihn daher nicht für mich in Anspruch nehmen. Weil ich ihn schlichtweg nicht brauche und das in meinen Augen verschleudertes Geld ist, das man anders hätte besser einsetzen können. Wozu braucht ein leitender Angestellter mit 5000 netto denn 100 Euro Kinderbonus? Lächerlich ...

... aber da ist ein anderes Thema ...

Sunny